

memoid = tiek
Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung.
Lagebericht vom Donnerstag, 15. März 1990, 7.45 Uhr:

Laut Wetterdienst werden sich im Tagesverlauf die Störungsreste auflösen. Auf den Bergen wehen schwache Winde. Die Nullgradgrenze liegt bei 2000m.

Der Regen brachte eine zusätzliche Durchfeuchtung der Schneedecke. Trotzdem besteht für höhergelegene Straßen Tirols nur eine örtlich geringe Lawinengefahr.

örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Bei allgemein günstigen Verhältnissen muß der Tourengänger in schattseitigen, vor allem kammnahen Steilhängen noch eine örtlich mäßige Schneebrettgefahr beachten. Auch die durchweichte Schneedecke in mittleren Lagen erfordert Vorsicht.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr: W	20 km/h	Böen:	-	km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr: versch.	2 km/h	Böen:	-	km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: SSO	7 km/h	Böen:	-	km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: WNW	7 km/h	Böen:	-	km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: ONO	19 km/h	Böen:	-	km/h

Temperatur in 2000 m : um 0 Grad in 3000 m : um -4 Grad

N e u s c h n e e :

Kein Neuschnee in den letzten 24 Stunden.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Freitag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr